

Maritimer Gottesdienst von Seeleuten, Schiffen und Meer

Willkommen in Lübeck: Die Deutsche Seemannsmission hieß am ersten Sonntag der Travemünder Woche Seeleute aus aller Welt willkommen. Zu den Liedern des Gottesdienstes spielte der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinden Scharbeutz und Gleschendorf unter der Leitung von Holger Höhn. Der Shantychor Möwenschiet sang Maritimes unter der Leitung von Martin Stöhr.

Die Begrüßungsworte für die Hafenwirtschaft überbrachte Mathias Ulrich von der Hafenbehörde Lübeck. Dem „Welcome der Seeleute in Lübeck“ galten kurze Betrachtungen von Sören Affeldt vom Europäischen Hansemuseum zur Bedeutung der Schifffahrt für die Hansestadt Lübeck und Holger Meier, Technischer Offizier bei der TT-Line zur Situation der Häfen und dem Leben der Seeleute an Bord.



Egon Ruland übergab an Bärbel Reichelt eine Spende des Lübecker Shantychores Möwenschiet.

Bärbel Reichelt, Theologin der Deutschen Seemannsmission Lübeck, berichtete, wie die Mission sich den Sorgen und Nöten der Seeleute widmet und ihnen auch Hilfe und Unterstützung angedeihen lässt. Nach der Predigt von Pastor im Ruhestand Hans-Uwe Rehse zu sozialen Situation der Seeleute an Bord der Schiffe, übergab Egon Ruland an Bärbel Reichelt eine Spende des Lübecker Shantychores Möwenschiet in Höhe von 500 EURO. Der Gottesdienst klang aus mit dem Vaterunser und dem Segen für die Gemeinde.



Die Lübecker Seemannsmission hieß mit einem Auftritt des Möwenschiet-Chores am ersten Sonntag der Travemünder Woche Seeleute aus aller Welt willkommen. Fotos: Karl Erhard Vögele

